MEIN BERLIN NACHRICHTEN AG

15. April 2024

Schimpfen und Schwärmen: Heinzes Berlin-Gefühle

Lesen Sie, warum die Fahrt mit der U8 in Berlin laut Schauspieler Thomas Heinze nicht mehr wirklich Spaß macht. Erfahren Sie mehr in diesem Artikel.

Die Fahrt mit der U8 in Berlin verliert offenbar an Reiz, wie Schauspieler Thomas Heinze in einem Interview verrät. Laut Heinze sei die Fahrt mit der U-Bahnlinie nicht mehr angenehm, insbesondere bei Haltestellen wie Kottbusser Tor oder Hermannplatz. Trotzdem scheint Heinze Berlin zu schätzen und nennt den Kirchgarten der Sophienkirche als seinen Lieblingsort in der Stadt. Dieser Ort bietet ihm eine magische Atmosphäre, um sich vom Trubel der Großstadt zu entspannen.

Darüber hinaus spricht Heinze in dem Interview über seine Verbundenheit mit Berlin und äußert sich auch zu aktuellen Projekten wie seiner Hauptrolle in der Krimireihe ȣDer Alteȣ. Die Resonanz auf die neue Staffel der Serie war positiv, und die erste Episode erreichte eine hohe Zuschauerzahl. Neben seiner beruflichen Tätigkeit betont Heinze auch die Bedeutung von Zeit mit seiner Familie und Freunden an freien Wochenenden.

In Bezug auf die Veränderungen in Berlin äußert sich Heinze kritisch zur Verkehrspolitik der letzten Jahre. Er bemängelt eine fehlende Konzeption bei der Verkehrswende, die zu Problemen im städtischen Verkehrssystem geführt hat. Trotzdem betont Heinze die Vielfältigkeit und Attraktivität Berlins als Metropole, die ihren Bewohnern zahlreiche Möglichkeiten bietet, ihr Leben zu gestalten.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net